

## PRESSEMEDLUNG

Bonn, 24. Mai 2017



Bild: Raus ins Freibad – Das Wochenende bringt viel Sonne und Temperaturen bis über 30 Grad.  
Quelle: WetterOnline

## Am Wochenende Freibadwetter

### Der Maisommer beginnt – erste Hitzewelle in Sicht

Nun zeigt sich der Mai wieder von seiner schönen Seite und beschert uns einen blauen Himmel mit viel Sonne und Freibadwetter. Doch bis zum Wochenende müssen wir uns noch gedulden. Dann bringt Hoch Walrita Spitzenwerte bis über 30 Grad und macht viel Lust auf Sommer.

### Christi Himmelfahrt noch bedeckt – danach Sonne satt

Draußen wieder einen Eisbecher genießen, schwimmen gehen oder mit Freunden im Park grillen. Auf all das können sich Frischluftliebhaber am Wochenende freuen. Zuvor bringt der Feiertag am Donnerstag noch einmal einen kleinen Dämpfer mit vielen Wolken. Vor allem im Osten hat es die Sonne noch schwer und einzelne Schauer sind möglich. Die Höchstwerte liegen am Vatertag zwischen 16 Grad in Berlin und 22 Grad am Rhein. „Am Freitag sind im Südosten noch letzte Regentropfen möglich, während es im Westen bereits sehr sonnig und bis 28 Grad warm wird“, verrät Matthias Habel, Meteorologe und Pressesprecher von WetterOnline. „Das Wochenende beschert uns landesweit Sonne bis zu 25 Grad in der Ost- und bis zu 32 Grad in der Westhälfte.“

Bestes Ausflugswetter also mit wolkenlosem Himmel. Eine erste Schwitzpartie ist dann vor allem am Sonntag nicht mehr auszuschließen.

## **Ab Montag: Heiß und Gewitter**

Nach derzeitigem Stand findet die Mai-Hitze ihren Höhepunkt am Wochenanfang. „Am Montag sind selbst in nördlichen Regionen wie Hamburg Temperaturen um die 30 Grad möglich, am Rhein sind sogar 35 Grad nicht ausgeschlossen“, prognostiziert Wetterexperte Matthias Habel. „Doch durch die schwüle Luft werden auch Gewitter wahrscheinlicher.“ So deuten sich nach jetzigem Stand für den Monatswechsel zuerst im Westen Blitz und Donner an, bevor auch der Osten eine geringe Abkühlung durch Gewitter erhält. Mit einem Rückfall der Temperaturen auf unter 20 Grad ist jedoch vorerst nicht zu rechnen, es bleibt verbreitet um die 25 Grad warm.

Wer wissen möchte, wo die Sonne am Wochenende am längsten scheint, kann sich auf [www.wetteronline.de](http://www.wetteronline.de) über die vorausgesagten Sonnenstunden informieren. Wer vom Liegestuhl aus up to date bleiben möchte, liest bei einem kalten Getränk den 14-Tage-Wetter-Trend per [WetterOnline App](#) oder lässt sich per [WhatsApp](#) über das Wetter informieren.

## **WetterOnline**

WetterOnline wurde 1996 von Inhaber und Geschäftsführer Dr. Joachim Kläßen in Bonn gegründet und ist heute mit [www.wetteronline.de](http://www.wetteronline.de) der größte Internetanbieter für Wetterinformationen in Deutschland. Neben weltweiten Wetterinformationen gehören redaktionelle Berichte und eigene Apps zum Angebot. Die [WetterOnline-App](#) ist in über 30 Ländern vertreten und warnt die User aktiv vor drohenden Unwettern. Ein Team von etwa 100 Experten arbeitet mit hochwertiger Technik an Wetterprognosen für die ganze Welt. Im Dezember 2016 wurde WetterOnline zum vierten Mal in Folge als „Beste Website des Jahres“ in der Kategorie „Wetter & Verkehr“ ausgezeichnet und konnte zudem erstmals auch den Titel „Beliebteste Website des Jahres“ gewinnen.